



## Leichter Anstieg an neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnissen

Handwerkskammer und Betriebe um Nachwuchs bemüht

**Kammerbezirk.** Für das Jahr 2024 kann ein leichter Anstieg der abgeschlossenen Ausbildungsverträge im Bezirk der Handwerkskammer (HWK) Dortmund verzeichnet werden. Mit 3.664 abgeschlossenen Ausbildungsverträgen und einem Plus von 0,5 Prozent bleibt die Situation zum 31.12.2024 nahezu konstant.

### Konstante Zahl an Ausbildungsverhältnissen

Im Berichtsjahr 2024 haben 3.047 junge Männer und 617 junge Frauen eine Berufsausbildung im Handwerk aufgenommen. Dies entspricht einem leichten Anstieg von 0,5 Prozent (17 Ausbildungsplätzen) im Vergleich zum Vorjahr und zeigt ein sehr stabiles Bild. Die Zahl der außerbetrieblichen Ausbildungsverhältnisse ist mit 13 zusätzlichen Ausbildungsplätzen im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls gestiegen.

**Björn Woywod, Abteilungsleiter Ausbildungsberatung, HWK Dortmund:** „Die stabilen Ausbildungszahlen zeigen, dass das Handwerk für viele junge Menschen weiterhin eine attraktive Perspektive bietet. Dennoch bleibt die Nachwuchsgewinnung eine Herausforderung, der wir mit gezielten Fördermaßnahmen und aktiver Zusammenarbeit mit den Betrieben begegnen müssen.“

Die regionale Entwicklung der Neuabschlüsse zeigt die Schwankungen und die unterschiedlichen Einstellungsintervalle der Betriebe. Dies führt dazu, dass Regionen, die im vergangenen Jahr noch Zuwächse verzeichneten, in diesem Jahr Rückgänge erleben und umgekehrt. Eine Ausnahme bildet die Region Ennepe-Ruhr-Kreis, die mit 458 neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnissen zum zweiten Mal in Folge einen Zuwachs vermelden kann und damit sogar das Niveau vor der Corona-Pandemie übertroffen hat – mit einem Zuwachs von 44 Verträgen im Vergleich zu 2019. Weitere Zuwächse wurden in den Regionen Dortmund (+3,3 %), Herne (+7,9 %) und Hamm (+4,1 %) verzeichnet. Rückgänge gab es hingegen in den Städten Hagen (-12,2 %), Bochum (-2,5 %) sowie in den Kreisen Unna (-1,7 %) und Soest (-1,2 %).

Kreise / kreisfreie Städte	2024	2023	Veränderung absolut	Veränderung in %
Bochum	549	563	-14	-2,5
Dortmund	785	760	25	3,3
Hagen	258	294	-36	-12,2
Hamm	282	271	11	4,1
Herne	218	202	16	7,9
Kreis Ennepe-Ruhr	458	427	31	7,3
Kreis Soest	581	588	-7	-1,2
Kreis Unna	533	542	-9	-1,7
<b>Gesamt</b>	<b>3.664</b>	<b>3.647</b>	<b>17</b>	<b>0,5</b>

### Unterschiedliche Entwicklungen je Gewerbe

Insbesondere das Bau- und Ausbaugewerbe sowie das Elektro- und Metallgewerbe zeigen einen stärkeren Rückgang. Auffällig sind die Rückgänge in den folgenden Berufen: Im Elektro- und Metallgewerbe



#### Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gewelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	

Mitgliedsunternehmen 20.621\*  
 Beschäftigte 134.890\*  
 Auszubildende 9.626\*  
 Jahresumsatz 17,2 Mrd.\*

\* Stand Januar 2025

#### Kontakt

Leonie Kirstein  
 Volontärin  
 T 0231 5493-351 • E-Mail: presse@hwk-do.de  
 Handwerkskammer Dortmund  
 Kommunikation  
 Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund  
 hwk-do.de



verzeichnen der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik einen Rückgang von 5,7 Prozent, der Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik einen Rückgang von 5,1 Prozent, der Metallbauer einen Rückgang von 24,4 Prozent und der Mechatroniker/in für Kältetechnik einen Rückgang von 24,3 Prozent. Im Bau- und Ausbaugewerbe sind die Rückgänge bei den Berufen Maurer mit einem Minus von 29,5 Prozent und Straßenbauer mit einem Minus von 25,6 Prozent besonders deutlich.

Dem gegenübergestellt zeigt sich jedoch, dass der Beruf des Kraftfahrzeugmechatronikers mit 676 neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen einen Anstieg von 6,8 Prozent verzeichnet und damit den höchsten Stand an neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnissen seit der Einführung dieses Berufes im Jahr 2003 erreicht.

Gewerbe	2024	2023	Veränderung absolut	Veränderung in %
Bau- und Ausbaugewerbe	675	686	-11	-1,6
Elektro- und Metallgewerbe	1.889	1.918	-29	-1,5
Holzgewerbe	194	186	8	4,3
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	11	22	-11	-50,0
Nahrungsmittelhandwerke	92	81	11	13,6
Gesundheits- und Körperpflege	433	416	17	4,1
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	48	43	5	11,6

### Mehr Auszubildende mit ausländischer Staatsbürgerschaft

Der Anteil der Auszubildenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist weiter gestiegen. Im Vergleich zum Jahr 2023 erhöhte er sich um 1,4 Prozentpunkte auf 16,2 Prozent. Damit absolvieren derzeit 1.563 Auszubildende mit ausländischem Pass eine handwerkliche Ausbildung. Der Gesamtbestand an Ausbildungsverhältnissen ist im Jahr 2024 um 0,7 Prozent gesunken. Zum Stichtag 31.12.2024 befanden sich 9.626 Personen in der Ausbildung. Der Anteil weiblicher Auszubildender lag bei 14,9 Prozent.

### Handwerkskammer und Betriebe um Nachwuchs bemüht

Wegen der anhaltend herausfordernden Situation auf dem Ausbildungsmarkt sind sowohl die Betriebe als auch die Handwerkskammer (HWK) Dortmund weiterhin um die Nachwuchsakquise bemüht. Durch die Bundesförderung wurde das Bundesprojekt „Passgenaue Besetzung/Willkommenslotse“ bewilligt. Die HWK konnte so gemeinsam mit regionalen Partnern Maßnahmen begleiten und Betriebe aktiv im Matching-Prozess unterstützen. „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist es entscheidend, sowohl junge Talente als auch Betriebe individuell zu begleiten und den Weg ins Handwerk zu erleichtern“, erklärt Björn Woywod.

Weitere Formate, wie etwa der „Girls- und Boys-Day“, wurden verstärkt angeboten, um Jugendlichen eine bessere Orientierung auf dem Ausbildungsmarkt zu bieten. Die Lehrstellenbörse 2.0 bietet Betrieben darüber hinaus eine Plattform, ihre Ausbildungsangebote umfassender zu präsentieren.

Mehr Informationen: [hwk-do.de/wege-in-die-ausbildung](http://hwk-do.de/wege-in-die-ausbildung)



### Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte  
Bochum  
Dortmund  
Hagen  
Hamm  
Herne

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Breckerfeld  
Ennepetal  
Gewelsberg  
Hattingen  
Herdecke  
Schwelm  
Sprockhövel  
Wetter  
Witten

Kreis Soest  
Anröchte  
Bad Sassendorf  
Ense-Bremen  
Erwitte  
Geseke  
Lippetal  
Lippstadt  
Möhnesee  
Soest  
Warstein  
Wewer  
Werl  
Wickede

Kreis Unna  
Bergkamen  
Bönen  
Bork  
Fröndenberg  
Holzwickede  
Kamen  
Lünen  
Schwerte  
Selm  
Unna  
Werne

Mitgliedsunternehmen 20.621\*  
Beschäftigte 134.890\*  
Auszubildende 9.626\*  
Jahresumsatz 17,2 Mrd.\*

\* Stand Januar 2025

### Kontakt

Leonie Kirstein  
Volontärin  
T 0231 5493-351 • E-Mail: [presse@hwk-do.de](mailto:presse@hwk-do.de)  
Handwerkskammer Dortmund  
Kommunikation  
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund  
[hwk-do.de](http://hwk-do.de)